

**Stadt Meßstetten
Zollernalbkreis**

**S a t z u n g
zur Aufstellung des Bebauungsplanes
" E n g e n b a c h "
im Stadtteil Tieringen**

Auf Grund von § 2 Abs.1 und § 10 Baugesetzbuch (BauGB) und § 73 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO) in Verbindung mit § 4 Abs.1 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat am 19. Februar 1993 folgende Satzung beschlossen :

Einziger Paragraph

- (1) Der Bebauungsplan besteht aus den nachfolgend bezeichneten Anlagen 1 und 2, die Bestandteil dieser Satzung sind :

Anlage 1 : Lageplan M 1 : 2500, gefertigt vom Stadtbau-
amt Meßstetten am 15. Februar 1993

Anlage 2 : Bebauungsvorschriften vom 24. Februar 1993

- (2) Dem Bebauungsplan ist eine Begründung als Anlage 3 beigelegt.

- (3) Der räumliche Geltungsbereich ergibt sich aus der Anlage 1, in der seine Grenzen eingezeichnet sind.

Ausgefertigt :

Meßstetten, den 24. Februar 1993



Mennig
Mennig, Bürgermeister

Genehmigt

Balingen, den 31. MRZ. 1993



Landratsamt
Zollernalbkreis

f. 1
HASKE

Der obengenannte Bebauungsplan wurde mit Erlaß des Landratsamtes vom 31. März 1993 genehmigt. Genehmigung und Auslegung wurden am 23. April 1993 öffentlich bekanntgemacht. Der Bebauungsplan ist somit am 23. April 1993 in Kraft getreten.

Meßstetten, den 23. April 1993



Mennig
Mennig, Bürgermeister

Verfahrensvermerke

Aufstellungsbeschuß § 2 Abs.1 BauGB

Die Aufstellung des Bebauungsplanes wurde am 10. Juli 1992 vom Gemeinderat beschlossen und am 23. Oktober 1992 öffentlich bekanntgemacht.

Bürgerbeteiligung § 3 Abs.1 BauGB

Die Bürgerbeteiligung erfolgte in der Zeit vom 03. November 1992 bis 02. Dezember 1992 durch Offenlegung und Erörterung beim Bauverwaltungs- und Liegenschaftsamt.

Billigungsbeschuß § 3 Abs.2 BauGB

Der Gemeinderat hat am 11. Dezember 1992 den Bebauungsplanentwurf gebilligt und seine öffentliche Auslegung beschlossen.

Öffentliche Auslegung § 3 Abs.2 BauGB

Die öffentliche Auslegung wurde am 18. Dezember 1992 öffentlich bekanntgemacht. Der Bebauungsplanentwurf hat mit seiner Begründung in der Zeit vom 30. Dezember 1992 bis 01. Februar 1993 öffentlich ausgelegt.

Satzungsbeschuß § 10 BauGB; § 4 GO

Der Bebauungsplan wurde durch den Gemeinderat am 19. Februar 1993 als Satzung beschlossen.

Genehmigungsverfahren gem. § 11 BauGB

Das Genehmigungsverfahren wurde vom Landratsamt Zollernalbkreis mit Erlaß vom 31.03.1993 Az.: 301 Bau/Wh 621.4 abgeschlossen.

Ausfertigung

Es wird bestätigt, daß dieser Lageplan als Bestandteil des Bebauungsplanes vom Gemeinderat beschlossen wurde und daß das für die Aufstellung von Bebauungsplänen vorgeschriebene Verfahren beachtet wurde.

Meßstetten, den 27.04.93

Mennig, Bürgermeister

Inkrafttreten § 12 BauGB

Mit der öffentlichen Bekanntmachung im Amtsblatt vom 23.04.93 wurde der Bebauungsplan rechtsverbindlich.

Meßstetten, den 27.04.93

Langner, Bauverwaltungsamt

Meßstetten, den 19. Feb. 1993

Mennig, Bürgermeister

